

NIEDERSCHRIFT

ORAu/22/2019-2024 Ortsrat Auersmacher

über die Sitzung des Orsrates Auersmacher am Montag, dem 24.10.2022, 17:00 Uhr, im "Sitzungsraum Rudi Pfeiffer", Remise Auersmacher.

Der Ortsvorsteher, Thomas Unold, eröffnet um 17:00 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass sie ordnungsgemäß einberufen und bekannt gemacht ist. Der Ortsrat besteht aus 11 Mitgliedern. Es sind 10 Mitglieder anwesend. Somit ist Beschlussfähigkeit gemäß § 44 KSVG gegeben.

TAGESORDNUNG:

a) öffentlicher Teil:

1. „Ladeinfrastruktur vor Ort“ – Standortvorschlag für E-Ladesäule im Ortsteil Auersmacher
2. Atmosphärencheck – Umsetzung einer Projektidee für die Ortseingänge – hier: Standortfindung

Mitteilungen und Anfragen

Vor Eintritt in die Tagesordnung hat jeder Einwohner des Ortsteiles die Möglichkeit, Fragen aus dem Bereich der kommunalen Selbstverwaltung zu stellen sowie Anregungen und Vorschläge zu unterbreiten. Die Fragen, Anregungen und Vorschläge müssen sich auf den Ortsteil beziehen. Die Redezeit beträgt insgesamt 30 Minuten. Es hat keine Einwohnerfragestunde stattgefunden.

ZUR TAGESORDNUNG:

a) öffentlicher Teil:

Zu Punkt 1: „Ladeinfrastruktur vor Ort“ – Standortvorschlag für E-Ladesäule im Ortsteil Auersmacher

Das Thema wurde bereits in den OR-Sitzungen am 13.06.2022 und 12.09.2022 behandelt. OV Thomas Unold stellt nochmals die drei möglichen Alternativen für die E-Ladestationen vor (a) Vorplatz Ruppertshof, b) seitlich der Remise, c) Stadionstraße im Bereich des Trafohäuschens). Im OR folgt eine Diskussion über die Vor- und Nachteile der einzelnen Standorte.

Beschlussvorschlag:

Der Ortsrat zeigt sich befremdet, dass bis jetzt noch kein Prüfergebnis seitens der energis Netzgesellschaft vorliegt und beschließt mehrheitlich als Standort für die E-Ladesäule im Ortsteil Auersmacher den Standort Stadionstraße im Bereich des Trafo-Häuschens.

Ja 7 Nein 3 Enthaltung 0 Befangen 0

Zu Punkt 2: **Atmosphärencheck – Umsetzung einer Projektidee für die Ortseingänge – hier: Standortfindung**

Der Ortsrat empfiehlt einstimmig, dem Gemeinderat folgende Beschlussfassung:

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der Vorlage der Verwaltung und beschließt..... folgenden Standort für die Aufstellung der „Skulptur“: Einmündung B 51/Kapellenstraße.

Die genaue Verortung der Skulptur muss vom OR noch festgelegt werden.

Mitteilungen und Anfragen

Am ersten Novemberwochenende findet die Kirmes in Auersmacher statt. Das Orga-Team trifft sich heute im Anschluss an die Ortsratssitzung um 19:00 Uhr in der Remise.

Als Termin für den Seniorennachmittag 2023 wurde der 15.04.2023 vorgeschlagen. Friederike Hoffsteter klärt in diesem Zusammenhang noch ab, ob an diesem Tag/Wochenende nicht die Kommunion in Auersmacher gefeiert wird.

Am 01.11.2022 findet um 18:00 Uhr auf dem Alten Friedhof eine Gedenkandacht zu Allerheiligen statt.

Herrn Hentschel, Projektleiter der Deutsche Glaserfaser, hat einen Informationsaustausch mit dem Ortsrat Auersmacher angeboten. Im Ortsrat besteht hierfür kein Interesse.

Ortsvorsteher Thomas Unold informiert über den aktuellen Sachstand bei den Umbau- und Erweiterungsmaßnahmen im Ruppertshof. Die Kegelbahn sowie der Wintergarten wurden abgerissen. Die Auftragsvergaben für die Erdarbeiten, den Rohbau, den Aufzug sowie den Abrissarbeiten des Daches sind erfolgt.

Herr Hoffmann weist darauf hin, dass im „Munzegässel“ die Efeubepflanzung eines angrenzenden Grundstücks zurückgeschnitten werden müsse, da das Efeu zu stark in den Gehweg hineinragt. In diesem Zusammenhang verweist Tobias Brandstetter auch auf den Zustand des „Stadtergässel“. Hier hat die Gemeindeverwaltung in der Vergangenheit die Anwohner bereits angeschrieben, es erfolgte aber keine Kontrolle. Die Gemeindeverwaltung wird gebeten, die Anwohner der beiden Gässchen bzgl. der Pflege anzuschreiben.

Auf dem Alten Friedhof steht neben der Kapelle ein Grabstein schräg. Laut Ortsvorsteher Thomas Unold wird sich der HVV um die Angelegenheit kümmern. Herr Harth fragt an, ob nicht die Möglichkeit bestehe, Termine von Festen u.ä. so zu planen, dass es zu keinen Überschneidungen innerhalb der Gemeinde kommt.